

# **Generali concilio inhaerentes statuimus**

Die Rezeption des Vierten Lateranum (1215) und des Zweiten Lugdunense (1274)  
in den Statuten der Erzbischöfe von Köln und Mainz bis zum Jahr 1310

von Stefanie Unger

Mainz 2004

---

Selbstverlag der Gesellschaft für mittelrheinische Kirchengeschichte

## Inhalt

I.	Einleitung.....	1
	1. Das Thema .....	1
	2. Die Statutengesetzgebung als Quelle .....	4
	a) Entstehungsbedingungen.....	5
	b) Charakteristika .....	12
	3. Der Rezeptionsbegriff .....	16
	4. Das kanonische Recht in Gestalt der Gesetzgebung des Vierten Lateranum und des Zweiten Lugdunense .....	19
	5. Die Gesetzgebung der Erzbischöfe von Mainz und Köln bis zum Jahr 1310.....	22
	6. Die Gliederung der Arbeit .....	25
II.	Das Vierte Laterankonzil von 1215 .....	27
	1. Das Werden des lateranensischen Gesetzeswerkes - Papst und Konzil .....	28
	a) Die Funktion der Konzilsversammlung im Verständnis Inno zenz'III.....	28
	b) Die Verabschiedung der Konzilskonstitutionen .....	32
	c) Päpstliche <i>plenitudo potestatis</i> und konziliare Approbation .....	36
	d) Ausblick .....	39
	2. Voraussetzungen für die Publikation und Umsetzung der Konzilskonstitutionen.....	40
	a) Canon 6.....	40
	b) Fragen der Textübermittlung: Die Verbindung von Zentrum und Peripherie .....	43
	c) Konzilsteilnahme und Konzilstexte.....	48
III.	Die Statutengesetzgebung der Mainzer Erzbischöfe bis 1274.....	52
	1. Der Pontifikat Siegfrieds II. von Eppstein (1200-1230) .....	52
	a) Siegfried II. auf dem Vierten Laterankonzil .....	52
	b) Die Frage der Publikation des <i>Corpus lateranense</i> durch Siegfried II.....	54
	c) Synoden und Statutengesetzgebung Siegfrieds II .....	57
	Die frühesten Mainzer Statuten.....	58
	Weitere Statuten Siegfrieds II .....	60
	d) Ergebnis .....	61
	2. Der Pontifikat Siegfrieds III. von Eppstein (1230-1249) .....	64
	a) Die Synoden Siegfrieds III.....	64
	b) Die Provinzialstatuten von 1233.....	67
	Datierung .....	67
	Rezeption des allgemeinen Kirchenrechts in den Statuten von 1233 .....	68

c) Die Fritzlarer Provinzialstatuten von 1244 .....	73
Datierung .....	73
Rezeption des Vierten Lateranum in den Statuten von 1244 .....	77
Ergebnis .....	81
Exkurs: Die Bedeutung des <i>Liber extra</i> für den Rezeptionsprozeß .....	84
d) Die Statuten von 1246 .....	86
Die Echtheitsfrage .....	86
Rezeption des Vierten Lateranum in den Statuten von 1246 .....	89
3. Der Pontifikat Werners von Eppstein (1259-1284) bis 1274 .....	92
a) Der gesetzgeberische Ertrag der Vorgänger Erzbischof Werners .....	92
b) Die Provinzialstatuten von 1261 .....	93
c) Rezeption des Vierten Lateranum in den Statuten von 1261 .....	95
4. Zwischenbilanz und Ausblick .....	98
IV. Das Zweite Konzil von Lyon von 1274 .....	101
1. Die Konzilsankündigung .....	103
2. Die Bulle <i>Dudum super</i> zur Reformthematik .....	105
3. <i>Approbatio</i> und <i>consilium</i> : Zur Rolle der Konzilsteilnehmer bei der Genese des lugdunensischen Gesetzeswerks .....	108
a) Die Approbation durch das Konzil .....	109
b) Das <i>consilium</i> durch die Versammlung .....	112
Die Konzilsgutachten .....	112
Weitere Formen der Erteilung eines konziliaren <i>consilium</i> .....	117
Die Konzilsarbeit und zeitgenössische korporationsrechtliche Konzepte .....	121
Ergebnis .....	124
4. Fragen der Textübermittlung .....	126
V. Die Statutengesetzgebung der Mainzer Erzbischöfe bis 1310 .....	132
1. Der Pontifikat Werners von Eppstein (1259-1284) nach 1274 .....	132
a) Die Teilnahme Erzbischof Werners am Zweiten Lugdunense .....	132
b) Die Diözesanstatuten Erzbischof Werners von 1274/75 .....	134
c) Rezeption des Zweiten Lugdunense in den Statuten von 1274/75 .....	138
d) Ergebnis .....	143
2. Der Pontifikat Gerhards II. von Eppstein (1289-1305) .....	146
a) Die Visitationsstatuten Erzbischof Gerhards II. von 1290 .....	146
b) Die Aschaffener Provinzialstatuten des Jahres 1292 .....	148
Rezeption des allgemeinen Kirchenrechts in den Statuten von 1292 .....	150
Rezeption des Vierten Lateranum in den Statuten von 1292 .....	154
Ergebnis .....	163
c) Der übrige gesetzgeberische Ertrag des Pontifikats Erzbischof	

Gerhards II.....	164
3. Der Pontifikat Peters von Aspelt (1305-1320) .....	166
a) Die Statutenkompilation Erzbischof Peters vom Jahr 1310 .....	166
b) Die Quellen der Statuten von 1310 .....	171
c) Rezeption der Generalkonzilien in der Statutenkompilation Erzbischof Peters .....	173
d) Ergebnis.....	180
VI. Die Statutengesetzgebung der Kölner Erzbischöfe bis 1310.....	182
1. Der Pontifikat Engelberts von Berg (1216-1225).....	187
a) Zwei synodale Bestimmungen Erzbischof Engelberts .....	187
b) Die Frage der Übermittlung des <i>Corpus lateranense</i> nach Köln ....	188
c) Das Provinzialkonzil Erzbischof Engelberts von 1220 - Anlaß für die Publikation des <i>Corpus lateranense</i> ? .....	191
2. Der Pontifikat Konrads von Hochstaden (1238-1261).....	193
a) Die Publikation von Provinzialstatuten durch Erzbischof Heinrich von Müllenark (1225-1238).....	193
b) Die Diözesanstatuten Erzbischof Konrads von 1261 .....	194
c) Erste Reflexe des Vierten Lateranum in den Statuten Erzbischof Konrads .....	197
3. Der Pontifikat Engelberts von Falkenburg (1261-1274).....	202
a) Die Diözesanstatuten Erzbischof Engelberts II. von 1266.....	202
b) Spuren des Vierten Lateranum in den Statuten Erzbischof Engelberts II.....	205
4. Ergebnisse der ersten Phase.....	207
5. Der Pontifikat Siegfrieds von Westerbürg (1275-1297).....	209
a) Die Diözesanstatuten Erzbischof Siegfrieds.....	209
b) Das Datierungsproblem .....	210
c) Die Quellen der Statuten Erzbischof Siegfrieds .....	212
Die Pariser Statuten Odos von Sully .....	212
Die Gesetzgebung des Vierten Lateranum .....	214
Die Gesetzgebung des Zweiten Lugdunense .....	219
6. Der Pontifikat Wikbolds von Holte (1297-1304).....	222
a) Die Diözesanstatuten Erzbischof Wikbolds .....	222
b) Rezeption konziliarer Gesetzgebung in den Statuten Erzbischof Wikbolds .....	225
c) Ergebnis .....	232
7. Der Pontifikat Heinrichs von Virneburg (1304/06-1332) .....	233
a) Diözesanstatuten von 1307.....	234
Rezeption der Konzilsgesetzgebung in den Statuten von 1307 .....	235
Ergebnis.....	243
b) Die Diözesanstatuten vom März 1308.....	244
Rezeption der Konzilsgesetzgebung in den Statuten vom März 1308.....	248
Ergebnis.....	251

c) Die Statuten vom Oktober 1308 .....	252
d) Die Provinzialstatuten Heinrichs von Virneburg von 1310.....	256
Zusammenfassende Tendenzen.....	256
Rezeption der Generalkonzilien in den Statuten von 1310 .....	261
Ergebnis .....	267
VII. Schluß .....	271
1. Beginn der Rezeption .....	271
2. Verlauf der Rezeption.....	274
3. Stellenwert der Konzilsgesetzgebung.....	276
4. Funktion der Rezeption.....	278
Anhang.....	281
1. Rezeption des Vierten Lateranum und des Zweiten Lugdunense in den Mainzer Statutentexten (chronologisch) .....	281
2. Rezipierte Canones des Vierten Lateranum und des Zweiten Lugdunense in Mainz .....	285
3. Rezeption des Vierten Lateranum und des Zweiten Lugdunense in den Kölner Statutentexten (chronologisch) .....	288
4. Rezipierte Canones des Vierten Lateranum und des Zweiten Lugdunense in Köln .....	290
Quellen- und Literaturverzeichnis .....	292
1. Abkürzungsverzeichnis .....	292
2. Quellen und Hilfsmittel .....	293
3. Darstellungen .....	297
Register.....	315
1. Personen, Orte und Sachen.....	315
2. Behandelte Konzilscanones.....	319
a) Viertes Lateranum .....	319
b) Zweites Lugdunense.....	320